



**Niederschrift  
48. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Fahrland**

**in der Sitzung vom 16.01.2019 bestätigte Fassung**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 28.11.2018
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:42 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Klubraum der Freiwilligen Feuerwehr, Fahrland, Priesterstr. 13

---

Herr Claus Wartenberg  
Herr Karsten Etlich  
Herr Wolfgang Dau  
Frau Birgit Eifler  
Herr Stefan Matz  
Herr Helmut Querhammer  
Herr Uwe Rückert

**Nicht anwesend sind:**

Herr Hans-Jürgen Bolle                      CDU                      nicht entschuldigt

**Schriftführerin:**

Frau Petra Seidel-Fisch Büro der Stadtverordnetenversammlung

**Gäste:**

Frau Holtkamp, Bereichsleiterin Verbindliche Bauleitplanung, Stadtverwaltung Potsdam sowie zahlreiche Bürgerinnen und Bürger

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

- 1            Eröffnung der Sitzung
- 2            Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung/Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 26.09.2018/Feststellung der öffentlichen Tagesordnung
- 3            Bürgerfragen
- 4            Anträge des Ortsbeirates

- 4.1 Übernahme der Kosten für Glückwünsche anlässlich von Jubiläen  
Vorlage: 18/SVV/0845  
C. Wartenberg
- 4.2 Fahrradständer an den Bushaltestellen von-Stechow-Straße/Gartenstraße und Am Upstall  
Vorlage: 18/SVV/0846  
C. Wartenberg
- 4.3 Übernahme der Kosten für die Entsorgung der Aschereste des Kund Festes (Weihnachtsbaumverbrennen) 2019 durch den Ortsbeirat  
Vorlage: 18/SVV/0847  
C. Wartenberg
- 4.4 Namensgebung für eine Straße im B-Plangebiet "Am Friedhof"  
Vorlage: 18/SVV/0848  
C. Wartenberg
- 5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 5.1 Einrichtung eines Runden Verkehrstisches zum Thema Verkehrsentwicklung und Verkehrssicherheit auf der B2  
Vorlage: 18/SVV/0699  
Winfried Sträter, Ortsvorsteher Groß Glienicke
- 5.2 Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung, hier: Prioritätenfestlegung 2019-2020  
Vorlage: 18/SVV/0721  
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 5.3 Bebauungsplan "Am Königsweg" (OT Fahrland), 15. Änderung, Teilbereich Gartenstraße/Am Upstall, Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 18/SVV/0729  
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 5.4 Bebauungsplan Nr. 161 "Wohnanlage Ketziner Straße" (OT Fahrland), Aufstellungsbeschluss, Abwägungsbeschluss zur frühzeitigen Beteiligung, Auslegungsbeschluss sowie Zustimmung zum Städtebaulichen Vertrag  
Vorlage: 18/SVV/0760  
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 5.5 Straßenbahn zu den Bahnhöfen Marquardt/Satzkorn  
Vorlage: 18/SVV/0775  
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
- 5.6 Sachstand zu aktuellen Planungen im Potsdamer Norden  
Vorlage: 18/SVV/0816  
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 6 Informationen des Ortsvorstehers

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

## **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Herr Wartenberg eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

## **zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung/Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 26.09.2018/Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Zu Beginn der Sitzung sind 7 Ortsbeiratsmitglieder anwesend; die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Die Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2018 wird mit 6 Ja-Stimmen, bei einer Stimmenthaltung bestätigt.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

## **zu 3 Bürgerfragen**

Folgende Themen werden hinterfragt:

Es wird um Informationen zum Sachstand:

- Aufstockung Schule und
- Bau der 2. Kita am Mühlenring gebeten.

Der Ortsvorsteher sagt dazu in der nächsten Sitzung eine Berichterstattung zu.

Auf der Verbindungsstraße zwischen Fahrland und Kartzow in Richtung Potsdam, fehlen Fahrbahnmarkierungen.

An der Ampel Jungfernsee / P & R Parkplatz ist bitte ein Grüner Pfeil anzubringen, bzw. die Ampelschaltung zu verändern. Ggf. müsse der Ortsbeirat einen entsprechenden Antrag stellen.

Nach wie vor ist Am Upstall eine zusätzliche Zuwegung zum Spielplatz mit Verweis auf ein Privatgrundstück gesperrt.

Besteht die Möglichkeit, zwischen Fahrland, Marquardt, Uetz-Paaren und Kartzow, einen Ringverkehr einzurichten? Wer ist diesbezüglich Ansprechpartner?

Der Ortsvorsteher wird entsprechende Informationen einholen und verweist auf die Beratungen im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes (STEK) Verkehr.

Herr Wartenberg informiert, dass mit der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung zur Entsorgungssatzung 2018 in allen Straßen, außer der Reinigungsklasse 6, wieder das Laub entsorgt werden soll.

## **zu 4 Anträge des Ortsbeirates**

**zu 4.1 Übernahme der Kosten für Glückwünsche anlässlich von Jubiläen**  
**Vorlage: 18/SVV/0845**  
C. Wartenberg

Herr Wartenberg bringt die Vorlage ein.  
Diskussionsbedarf besteht nicht; die Vorlage wird zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Ortsbeirat übernimmt die dem Ortsvorsteher im 3. und 4. Quartal 2018 für Glückwünsche anlässlich der Gratulation zu Alters- und Ehejubiläen (entsprechend § 50, Abs. 2 Bundesmeldegesetz) sowie zu Betriebsjubiläen entstandenen Kosten, bis zu einer Höhe von insgesamt 450,00 €.**

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

**zu 4.2 Fahrradständer an den Bushaltestellen von-Stechow-Straße/Gartenstraße und Am Upstall**  
**Vorlage: 18/SVV/0846**  
C. Wartenberg

Herr Wartenberg bringt die Vorlage ein; im Anschluss wird diese zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**In Ergänzung des Ortsbeiratsbeschlusses vom 28.02.2018 (DS 18/OBR/0045) wird der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam darum gebeten, zu veranlassen, dass durch die Bauverwaltung bei der Planung für die Errichtung von Fahrradständern im Bereich der Bushaltestellen an der von-Stechow-Straße / Gartenstraße und Am Upstall für diese Fahrradständer auch Überdachungen mit aufgestellt werden.**

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

**zu 4.3 Übernahme der Kosten für die Entsorgung der Aschereste des Kund Festes (Weihnachtsbaumverbrennen) 2019 durch den Ortsbeirat**  
**Vorlage: 18/SVV/0847**  
C. Wartenberg

Der Ortsvorsteher bringt die Vorlage ein.  
In der sich anschließenden Diskussion wird von Herrn Querhammer auf den ökologischen Aspekt verwiesen und betont, dass die Bürger angehalten sind, aus Klimaschutztechnischen Gründen kein Laub zu verbrennen.

Im Anschluss wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Ortsbeirat übernimmt die Kosten für die Entsorgung der Aschereste des Knud Festes (Weihnachtsbaumverbrennen) am 12.01.2019 bis zur Höhe von 500,00 €.**

**Die Verwendung der Mittel ist durch einen Verwendungsnachweis zu belegen. Dieser ist bis zum 31.01.2019 schriftlich und unterschrieben dem Büro der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.**

**Abstimmungsergebnis:**

mit 4 JA – Stimmen angenommen,  
bei 2 Stimmenthaltungen  
und einer Gegenstimme.

**zu 4.4 Namensgebung für eine Straße im B-Plangebiet "Am Friedhof"**

**Vorlage: 18/SVV/0848**

C. Wartenberg

Herr Wartenberg bringt die Vorlage ein; diese wird im Anschluss zur Abstimmung gestellt.

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Ortsbeirat Fahrland schlägt der Stadtverordnetenversammlung Potsdam vor, in Abänderung des Beschlusstextes der Drucksache 18/SVV/0667 die Planstraße B im zukünftigen Wohngebiet Am Friedhof (B-Plan 132) in „Am Fahrländer Mühlenberg“ zu benennen.**

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig angenommen.

**zu 5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

**zu 5.1 Einrichtung eines Runden Verkehrstisches zum Thema Verkehrsentwicklung und Verkehrssicherheit auf der B2**

**Vorlage: 18/SVV/0699**

Winfried Sträter, Ortsvorsteher Groß Glienicke

Herr Wartenberg bringt die Vorlage ein und schlägt vor, dass interessierte Ortsbeiratsmitglieder sich in die Arbeit der „Runden Tische“ einbringen sollten.

Im Anschluss wird die Vorlage zur Kenntnis genommen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, einen Runden Verkehrstisch zum Themenkomplex Verkehrsentwicklung und Verkehrssicherheit zwischen dem Norden Potsdams (Nedlitz/ Neu Fahrland) und dem Ortsausgang Groß Glienicke

einzurichten. An diesem Verkehrstisch sollen das Landesstraßenbauamt, die Stadtverwaltung, die Ortsbeiräte Neu Fahrland, Fahrland und Groß Glienicke sowie Verkehrsverbände beteiligt sein. Aufgabe des Runden Verkehrstisches soll sein, im Vorfeld der Krampnitz-Bebauung Lösungen für die sich abzeichnenden Verkehrsprobleme zu erarbeiten, sowie die Verkehrssicherheit auf der B 2, insbesondere in den Ortslagen, zu erhöhen.

**zu 5.2 Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung, hier: Prioritätenfestlegung 2019-2020  
Vorlage: 18/SVV/0721**

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Herr Wartenberg bringt die Vorlage ein und verweist auf die den Ortsteil betreffenden Bebauungspläne.

Auf die Nachfrage von Herrn Matz, warum der B-Plan 161 – Ketziner Straße – in der höchsten Kategorie eingeordnet ist, antwortet Frau Holtkamp, dass aus rechtlichen Gründen und bestehenden Zwängen aus der Abstimmung mit dem zuständigen Landesministerium, die Notwendigkeit der zügigen Bearbeitung besteht.

Im Anschluss wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, der Vorlage **nicht zuzustimmen.**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Prioritäten im Bereich Verbindliche Bauleitplanung für die Jahre 2019 bis 2020 gemäß der in Anlage 2 dargestellten Kurzübersicht auf Grundlage der im Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 07.03.2001 zur Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung (DS 01/SVV/059/2) getroffenen Festlegungen und dazu nachfolgender Beschlüsse.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	2
Ablehnung:	4
Stimmenthaltung:	1

Damit ist die Vorlage **abgelehnt.**

**zu 5.3 Bebauungsplan "Am Königsweg" (OT Fahrland), 15. Änderung, Teilbereich Gartenstraße/Am Upstall, Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 18/SVV/0729**

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Der Ortsvorsteher bringt die Vorlage ein.

Von Herrn Matz wird ein Änderungsantrag eingebracht:

*Der Ortsbeirat bittet den Aufstellungsbeschluss zur 15. Änderung des*

*Bebauungsplans „Am Königsweg“ dahingehend zu ändern, dass die bauplanungsrechtliche Festsetzung der nördlichen Teilfläche der Gemeindebedarfsfläche „Kindergarten“ (Fläche für Pflegeeinrichtung) als Allgemeines Wohngebiet aus dem Aufstellungsbeschluss gestrichen wird. Diese Festsetzung sollte in einer weiteren und nachgelagerten Änderung des Bebauungsplanes erst dann erfolgen, wenn die geplante Kindertagesstätte gebaut und übergeben, sowie auf absehbare Zeit kein Bedarf für eine Erweiterung der Kindertagesstätte zu erwarten ist.*

In der sich anschließenden Diskussion, wird darauf hingewiesen, dass es intensive Abstimmungsrunden zwischen der Verwaltung der Landeshauptstadt und dem Bauträger gab und die Anzahl der 240 Kita-Plätze ausdrücklich von der Landeshauptstadt gefordert wurde.

Anschließend schlägt Frau Holtkamp vor, mit der Beschlussfassung des Auslegungsbeschlusses auch einen städtebaulichen Vertrag vorzulegen, der insbesondere die Details zur engen zeitlichen Verknüpfung zwischen dem Bau der Kindertagesstätte und der geplanten Einrichtung für betreutes Wohnen regelt.

Unter dieser Maßgabe zieht Herr Matz seinen Änderungsantrag zurück.

Die Beschlussvorlage wird in der ursprünglichen Fassung zur Abstimmung gestellt:

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, der Vorlage zuzustimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Bebauungsplan "Am Königsweg" (OT Fahrland) ist im Teilbereich Gartenstraße/Am Upstall nach § 2 Abs. 1 BauGB in einem 15. Änderungsverfahren zu ändern (gemäß Anlagen 1 und 2).
2. Planerische Grundlage für die Erstellung des Bebauungsplans ist das vorliegende städtebauliche Konzept (siehe Anlage 3).

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

**zu 5.4    Bebauungsplan Nr. 161 "Wohnanlage Ketziner Straße" (OT Fahrland),  
Aufstellungsbeschluss, Abwägungsbeschluss zur frühzeitigen Beteiligung,  
Auslegungsbeschluss sowie Zustimmung zum Städtebaulichen Vertrag  
Vorlage: 18/SVV/0760**

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt ein Antrag auf Rederecht von Frau Raudszus-Walter für die Anwohnerinitiative vor.

Der Ortsvorsteher stellt den Antrag auf Rederecht zur **Abstimmung:**

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Frau Raudszus-Walter verweist in ihren Ausführungen darauf, dass die Anwohner befürchten, einige unter Naturschutz stehende Tierarten könnten durch die Entwicklungsmaßnahme vertrieben werden. Darüber hinaus wird kritisiert, dass

Spiel- und öffentliche Grünflächen in der Planung nicht vorgesehen seien.

In der sich anschließenden Diskussion wird darauf verwiesen, dass der Ortsbeirat in die Planungen einbezogen wurde; viele Aspekte und Festlegungen seien eingeflossen.

Frau Holtkamp stellt die Planungen im Detail vor und betont, dass Hinweise aus den Abwägungen zum Teil; naturschutzrechtliche Belange detailliert berücksichtigt worden seien.

Der naturschutzfachliche Ausgleich orientiert sich an den gesetzlichen Regelungen und wird im Ortsteil Eiche vorgenommen.

Einige Ersatzmaßnahmen wurden bereits realisiert; die geplanten Schwalbenhäuser werden nach Baufertigstellung der Häuser errichtet.

Im Vertrag werde auch die Wegeherstellung und Wegeverbindung sowie die Straßenbreite von 6 Metern geregelt.

Beim städtebaulichen Vertrag war eine Angemessenheitsprüfung vorzunehmen.

Im Bebauungsplan ist eine sehr enge Festlegung der zu bebauenden Flächen und zulässigen Höhen festgelegt, ebenso Festlegungen zu Bepflanzungen.

Grundlage für die Beteiligung des Investors an der sozialen Infrastruktur ist ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung. Dieser regelt auf Grund der Kostennachweise die Notwendigkeit.

Im Anschluss schlägt Herr Wartenberg vor, die Punkte einzeln abzustimmen. Der Vorschlag wird abgelehnt.

Die Vorlage wird in der ursprünglichen Fassung zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, der Vorlage **nicht zuzustimmen**.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

3. Der Bebauungsplan Nr. 161 "Wohnanlage Ketziner Straße" (OT Fahrland) ist nach § 2 Abs. 1 BauGB aufzustellen (gemäß Anlagen 2 und 3).
4. Im Rahmen der Abwägung nach § 1 Abs. 7 BauGB wird über die Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 161 "Wohnanlage Ketziner Straße" (OT Fahrland) entschieden (siehe Anlagen 4 A und 4 B).
5. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 161 "Wohnanlage Ketziner Straße" (OT Fahrland) ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen (siehe Anlagen 5 und 6).
6. Dem Städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan wird zugestimmt, soweit aus der Öffentlichkeitsbeteiligung kein Änderungsbedarf mehr resultiert (siehe Anlage 7).
7. Das Bauleitplanverfahren ist mit der Priorität 1 I entsprechend dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur Vereinbarung von

Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung vom 07.03.2001 (DS 01/SVV/059) und nachfolgender Aktualisierung durchzuführen (siehe Anlage 8).

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:           **2**  
Ablehnung:               **5**  
Stimmenthaltung:       **0**

Damit ist die Vorlage **abgelehnt**.

**zu 5.5       Straßenbahn zu den Bahnhöfen Marquardt/Satzkorn**

**Vorlage: 18/SVV/0775**

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Herr Wartenberg bringt die Vorlage ein.

Diskussionsbedarf besteht nicht; die Vorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

**zu 5.6       Sachstand zu aktuellen Planungen im Potsdamer Norden**

**Vorlage: 18/SVV/0816**

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Der Ortsvorsteher bringt die Vorlage ein und verweist darauf, dass die Darstellungen zum Teil nicht nachvollziehbar seien; so sei die Ortslage Krampnitz dem Ortsteil Groß Glienicke zugeordnet.

Die Vorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

**zu 6         Informationen des Ortsvorstehers**

Der Ortsvorsteher informiert über folgende Themen:

Die Tiefbauarbeiten im Baugebiet Upstall Nord (Kinderspielplatz und Grünzone/Festplatz) im Baugebiet wurden abgeschlossen. Am 12.09.2018 wurde dazu der letzte Baurapport durchgeführt. Die Abnahme der Verbindungswege zwischen den beiden Teilbaugebieten und des Kreuzungsbauwerkes über dem Upstallgraben fand am 08.11.2018 statt.

Aus Anlass der Eingemeindungen der nördlichen Ortsteile in die Landeshauptstadt Potsdam vor 25 und 15 Jahren wurde am 11.10.2018 in der Leonardo-da-Vinci Schule die 63. Sitzung des STADT FORUMS POTSDAM durchgeführt; die 10. Sitzung des Forums Krampnitz wird am 06.12.2018 stattfinden. Nähere Informationen dazu gibt es unter ProPotsdam.de.

Mit der Drucksachen Nummer (DS) 18/SVV/0720 liegt der „3. Zwischenbericht

zur Umsetzung der Sauberheitskampagne/Runder Tisch Stadtbild“ vor. Darin wird u.a. auch auf die Neuaufstellung von Papierkörben im Ortsteil hingewiesen.

Vom 06.09 bis 31.10.2018 wurden im Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur für den Ortsteil ein Antrag zum Dachumbau und zur Installation einer Photovoltaikanlage in der Ketziner Straße, ein Antrag zur Errichtung eines Zweifamilienhauses in der Kietzerstraße, ein Antrag zum Umbau von Dachgeschossräumen in Pensionsräume für Saisonarbeiter und eine Wohnung in Kartzow und ein Antrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses in der Ketziner Straße registriert.

Am 13.12.2018 findet im Haus H, Hörsaal auf dem Telegrafenberg von 15:00 bis 18:00 Uhr die Abschlussveranstaltung des Arbeitsgruppenprozesses zum Masterplan 100% Klimaschutz statt.

Am 18.10.2018 wurde um 11:30 Uhr die Filiale der Bäckerei Exner in der von-Stechow-Straße 10 eröffnet. Dort seien auch die Potsdam-Becher zu haben.

Am 11.11.2018 fand im Ortskern wieder das traditionelle Martinsfest statt. Am Gottesdienst in der Kirche, am Laternenumzug und am Fest auf dem Gelände des Jugendhauses nahmen um die 800 Bürgerinnen und Bürger teil. Allen bei der Vorbereitung und Durchführung Engagierten herzlicher Dank.

Am 29.11.2018 ist in Kartzow eine weitere Begehung mit dem Bereich Untere Denkmalschutzbehörde geplant.

Die Umgestaltungsmaßnahmen an den Rändern der Kartzower Dorfstraße sind abgeschlossen worden.

Am 30.11.2018 beginnt ab 16:00 Uhr auf dem Kaiserplatz das Julfest mit dem Schmücken der Weihnachtstanne und einem kleinen Weihnachtsmarkt.

Am 07.12.2018 wird ab 15:00 Uhr in der Kulturscheune Marquardt wieder die traditionelle Seniorenweihnachtsfeier durchgeführt. Die Vorbereitungen sind im vollen Gange. Durch erfolgreiches Sammeln von Spenden konnte auch ein Abendbrotbuffet gesichert werden. Allen Aktiven schon im Voraus Dank für ihr Engagement.

Mit Datum vom 09.10.2018 wurde durch die Verwaltung die Durchführung der vom Ortsbeirat am 20.08.2018 beschlossenen Traditionsveranstaltungen für das Jahr 2019 (DS 18/SVV/0569) genehmigt.

Der Sitzungskalender 2019 (Januar bis Juni) liegt vor.

Mit der DS 18/SVV/0786 liegt der Stadtverordnetenversammlung die überarbeitete Wahlkreiseinteilung für die Kommunalwahl 2019 zur Beschlussfassung vor. Für den Ortsteil Fahrland sind darin keine Veränderungen vorgesehen.

Durch den Kommunalen Immobilien Service (KIS) wurde die Doppelnutzung von zwei Klassenräumen im 1. OG der Regenbogenschule durch den Hort bis zum Schuljahr 2020/2021 beantragt.

Die Stadtverwaltung hat eine Informationsbroschüre zu den Ergebnissen von 10 Jahren Bürgerbeteiligung/Bürgerhaushalt in Potsdam erarbeitet, die im Stadthaus erhältlich ist.

Durch den Bauernverband wurden die Mitgliedsbetriebe darüber informiert, dass im Stadtgebiet Potsdam aktuell drei Wolfspopulationen festgestellt wurden. 3 Wölfe im Königswald, 2 Wölfe im Katharinenholz und 3 Wölfe im Ortsteil Grube.

Der Vorstand des Bürgervereins Fahrland und Umgebung e.V. hat mit Schreiben vom 24.11.2018 dem Ortsbeirat eine Stellungnahme zum Projekt „Bücherzelle“ in Fahrland übergeben. Danach will sich die Mitgliederversammlung des Vereins am 1. März 2019 eine Meinung dazu bilden. Bis dahin zu klärende Fragen wurden formuliert.